



Volkszählung Zensus abgeschlossen
OB unterschreibt Schließungsverfügung.
Seite 2



Öffentliche Ausschreibungen

Langertschule, Kopernikus-Gymnasium, EU-Leuchtturmprojekt Innovationszentrum Aalen, Hofherrnschule, Realschule auf dem Galgenberg.
Seite 2 und Seite 3



Messe „Control“
für Aalener Unternehmen
sehr erfolgreich.
Seite 3

Hotline

Ihr Ansprechpartner für die
Zustellung: 07361 5705-0



Infos

Wiedenhöfer verabschiedet



Nach 38 Jahren beim Amt für Soziales, Jugend und Familie tritt der städtische Sozialamtsrat Franz Wiedenhöfer zum 30. Juni 2012 in den Ruhestand. Anlässlich seines letzten Arbeitstages wurde er am 7.

Mai – gleichzeitig sein 65. Geburtstag – von Oberbürgermeister Gerlach verabschiedet: „Mit Ihnen geht eine Ära zu ende. Für die jahrzehntelange Arbeit bei der Stadt gebührt Ihnen unser herzlicher Dank und große Anerkennung.“ Franz Wiedenhöfer leitete jahrzehntelang die Sozialhilfeabteilung und nach deren Rückgabe an den Landkreis im Jahr 2002 war er Leiter des Fachbereiches Soziales mit den Aufgabefeldern Sozialdienst, Seniorenberatung, Stadtjugendreferat, Wohngeldbehörde und Rentenstelle. Außerdem wirkte er fachübergreifend in verschiedenen Bereichen wie im Obdachlosenwesen oder im Quartiersmanagement. Auf seine Initiative geht das sehr erfolgreiche Kooperationsprojekt „Seniorenbegleiter“ mit dem StadtseNIenorenrat zurück.

Stadtführung

Samstag, 26. Mai 2012, 14.30 Uhr

Heinz Diebold führt durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist vor dem Büro des Touristik-Service. Unkostenbeitrag: Erwachsene: vier Euro, Kinder: zwei Euro.

Nachtwächterrundgang

Freitag, 25. Mai 2012, 21 Uhr

Rundgang mit Heinrich Fuchs.

Samstag, 26. Mai 2012, 21 Uhr

Rundgang mit Dr. Eugen Hafner.

Wohnungsnachfrage in Aalen boomt

In Aalen sind stadtnahe Wohnungen gesucht / Preise stabil

Spätestens seit der Bebauung des Rieger-Areals in der Aalener Innenstadt ist der Trend zum urbanen Wohnen auch in Aalen angekommen. Nach jahrelanger Stadtfucht wird das Wohnen in der Stadt immer beliebter. Die demografische Entwicklung fördert diesen Trend.

„Die Nachfrage nach Wohnungen in der Kernstadt ist ungebrochen hoch. Die Preise in diesem Marktsegment sind stabil“, so der Vorsitzende des Gutachterausschusses, Philipp Maier. Die aktuelle Statistik des Gutachterausschusses belegt dies: in den letzten fünf Jahren wurden durchschnittlich jeweils 45 Neubauwohnungen verkauft, was einem jährlichen Erlös von etwa 13 Mio. Euro entspricht. Im Jahr 2010 waren es sogar 78 Wohnungen. Wie dynamisch der Aalener Immobilienmarkt ist, zeigt sich mit Blick in die Grundstücksmarktberichte der Nachbarkommunen. Danach wurden im Vergleichszeitraum in Heidenheim durchschnittlich 17 Neubauwohnungen, in Schwäbisch Gmünd gerade einmal sieben veräußert.

Die wirtschaftliche Entwicklung im Wohnungsbau entspricht den steigenden Beschäftigungszahlen in Aalen. So sind die sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse von 2008 mit etwa 28.000 Beschäftigten auf den aktuellen Stand von 31.000 gestiegen. Gleichzeitig sank die Arbeitslosenquote von 5,8 Prozent (im Januar 2010) auf 4,1 Prozent.

Diese Entwicklung hat positive Auswirkungen auf die Immobilienwirtschaft. Mit der steigenden Nachfrage nach zentrumsnahen Geschosswohnungen wird zugleich die städtische Infrastruktur gestärkt und besser genutzt. Der Demografie innerhalb der Stadt, die künftig einem deutlich stärkeren Wandel unterliegen wird, wird somit positiv begegnet. In der Summe verringern sich damit die künftigen Kosten für alle Einwohner Aalens. Neben dem starken Trend zum urbanen Wohnen gibt es in Aalen aber auch den Wunsch



nach dem klassischen Ein- und Zweifamilienhaus. Diesem Wunsch kommt die Stadt Aalen in der Kernstadt und den Teilorten mit dem Verkauf städtischer Bauplätze nach. 2010 wurden knapp 100 Bauplätze und 2011 mehr als 110 Bauplätze veräußert, davon stellte die Stadt Aalen rund die Hälfte der Bauplätze. Die andere Hälfte wurde von Privat oder Firmen verkauft. Damit liegt Aalen auch beim Verkauf von Bauplätzen deutlich vor Schwäbisch Gmünd (55 Bauplätze) und Heidenheim (28 Bauplätze) im Jahr 2010.

Das Baulückenkataster der Stadt Aalen trägt zum Erfolg des privaten Grundstücksmarktes bei. Seit drei Jahren sind im Geodatenportal der Stadt (www.aalen.de) unbebaute oder nur geringfügig genutzte Grundstücke und

Baulücken verzeichnet, soweit die Eigentümer einer Veröffentlichung nicht widersprochen haben. Ziel ist es, dieses Baulandpotential verstärkt als Bauland zu aktivieren und potentiellen Bauherren, Architekten und Immobilienfirmen die Suche nach geeigneten Baugrundstücken zu erleichtern. „Im Sommer stellen wir den aktuellen Grundstücksmarktbericht des Gutachterausschusses vor und damit eine Vielzahl weiterer Zahlen, Preise und Umsätze“, so Stadtvermessungsdirektor Maier. Soviel vorab: „2011 war wieder ein sehr umsatzstarkes Jahr und der Gesamtimmobilienumsatz in der Stadt Aalen lag, wie schon ein Jahr zuvor, wieder auf Rekordniveau bei rund 122 Mio. Euro.“ Das heißt, dass an jedem Arbeitstag in Aalen Immobilien im Wert von 555.000 Euro den Besitzer wechseln.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 24. Mai 2012 um 14 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Städtebauliches Entwicklungskonzept Stadtbaugebiet „Stadtoval“ und weiteres Vorgehen sowie Zielsetzung im Bebauungsplan Nr. 04-02/2
2. Bebauungsplan „Südwestliche Innenstadt zwischen Marktplatz, Stuttgarter Straße und Gmünder Straße“ im Planbereich 01-02 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 01-02/7 sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 01-02/7
* Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
3. Bebauungsplan „Gewerbegebiet Staudenfeld / westlich Kellerhaus“, Plan Nr. 83-04/1 im Stadtbezirk Aalen-Hofen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 83-04/1 sowie Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Bereich „Staudenfeld / westlich Kellerhaus (43. FNP-Änderung)
* 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB
4. Anforderungen an die Scholz Arena für einen Spielbetrieb in der 2. Fußballbundesliga
5. Einführung von Straßennamen im Baugbiet Schlatäcker in Aalen
6. Konzeption Schulsozialarbeit bei der Stadt Aalen
7. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
8. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen

gez.
Martin Gerlach
Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten!



Für die Gebäudewirtschaft der Stadt Aalen suchen wir möglichst ab sofort

eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für die Objektbetreuung der städtischen Gebäudereinigung (Kennziffer 6512/4).

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle im Umfang von 30 Stunden/Woche (dies entspricht derzeit 76,9 % einer Vollbeschäftigung).

Das Aufgabengebiet umfasst derzeit insbesondere:

- * die Unterstützung in der Planung des Personaleinsatzes im Reinigungs- und Hausmeisterbereich,
- * die Klärung der Vertretungsregelungen in Urlaubs- und Krankheitsfällen,
- * die Überwachung der Einhaltung von Dienstplänen und das Führen der Arbeitszeitkonten mit Urlaubsverwaltung,
- * die Organisation der Reinigungsgerätschaften, Reinigungsmittel sowie der Arbeitsschutzkleidung,
- * die Unterstützung bei Ausschreibungen und Beschaffungen,
- * die Auftragsbearbeitung und das Kontieren von Rechnungen.

Für dieses interessante und abwechslungsreiche Aufgabengebiet suchen wir eine engagierte Fachkraft mit einer abgeschlossenen kaufmännischen oder verwaltungsorientierten Ausbildung, die gerne selbstständig arbeitet. Als flexible und motivierte Persönlichkeit sind Teamarbeit sowie fundierte EDV-Kenntnisse für Sie selbstverständlich. Auch sind Organisationsgeschick und gute Koordinationsfähigkeit sowie sicheres Auftreten und Durchsetzungskraft unerlässlich. Erweiterte Kenntnisse im Gebäudereinigungshandwerk sind hilfreich.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens Freitag, 15. Juni 2012** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin der kaufmännischen Abteilung der Gebäudewirtschaft, Emilie Roser unter Telefon: 07361 52-1333 und der städtische Reinigungsdisponent, Gerhard Jakl, unter Telefon: 07361 52-1335 jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.



Die Stadt Aalen sucht möglichst zum 1. September 2012

eine Betreuungskraft für den Ganztagesbetrieb der Greutschule (Kennziffer 5012/6).

Der Beschäftigungsumfang beträgt einschließlich Vorbereitungszeit rund 19 Stunden/Schulwoche einschließlich Vorbereitungszeit. In den Ferien ruht das Beschäftigungsverhältnis grundsätzlich, jahresdurchschnittlich ergibt sich dadurch ein Beschäftigungsumfang von ca. 40% einer Vollbeschäftigung.

Die Betreuung erfolgt im Rahmen der Betreuungszeit vor dem Schulunterricht täglich von 6.45 Uhr bis 7.45 Uhr bzw. 8.30 Uhr und von 12 bis 16 Uhr. Der Umfang der Betreuungszeit richtet sich nach einem Dienstplan.

Das Betreuungsangebot beinhaltet unter anderem spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten und orientiert sich an den örtlichen und situationsbedingten Gegebenheiten, es erfolgt außerdem eine Mitwirkung bei der Hausaufgabenbetreuung. Ein lehrplanmäßiger Unterricht findet jedoch nicht statt.

Für diese interessante und vielseitige Tätigkeit suchen wir eine versierte Fachkraft mit Einfühlungsvermögen und Eigeninitiative. Die Bereitschaft, mit Schule und Eltern vertrauensvoll zusammenzuarbeiten, setzen wir voraus.

Das Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet und richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst.

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 15. Juni 2012** an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen der Leiter der Abteilung Kinder- und Familienförderung beim städtischen Amt für Soziales, Jugend und Familie, Klaus Hammer unter Telefon: 07361 52-1249 oder Ute Matejetz, unter Telefon: 07361 52-2951, gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

facebook
www.facebook.com/StadtAalen

Aalen schafft Klima
UNSERE KLIMASCHUTZ-INITIATIVE

Klimaschutz fängt beim Papierkauf an

Ein kleines Rechenbeispiel: Die Produktion von 500 Blatt Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier so viel Energie, dass damit eine 11-Watt-Energiesparlampe mehr als 100 Stunden betrieben werden kann. Beim Thema Papier kann somit jeder einen Beitrag zu mehr Klimaschutz leisten! Kaufen und verwenden Sie daher möglichst nur Recyclingpapier. Dieses sollte mit dem „Blauen Engel“ gekennzeichnet sein, da nur dieses Siegel höchste ökologische Standards garantiert. Der beste Beitrag zum Energiesparen ist allerdings die Papiervermeidung, da die Produktion – selbst die von Recyclingpapier – sehr energieintensiv ist. Derzeit verbrauchen wir Deutschen jährlich 800.000 Tonnen Papier – Tendenz weiter steigend! Informationen zu Umwelt- und Klimaschutzaspekten von Recyclingpapier sind unter www.aalen-schafft-klima.de erhältlich.

Engagierte gesucht

Für das Ausstellungsprojekt „Im Angesicht des Todes, soviel Leben“ mit keramischen Arbeiten des 2011 verstorbenen Aalener Künstlers Theo Beer in zwei Garagen neben dem Kino am Kocher suchen die Veranstalter Martina Ebel und Friedrich Erbacher ehrenamtliche Unterstützer bei der Aufstellungsaufsicht. Die Ausstellung ist vom 16. bis 30. Juni jeweils Mittwoch von 18 bis 20 Uhr, Samstag von 16 bis 20.30 Uhr und Sonntag von 11 bis 16.30 Uhr. Die Dauer der übernommenen Aufsicht und die Einsatzhäufigkeit können selbst bestimmt werden. Nähere Informationen zur Ausstellung: Siehe aktuelles Programmheft „Kino am Kocher“ auf Seite 20. Kontakt: Friedrich Erbacher, Telefon: 0162 2927904, E-Mail: f.erbacher@kino-am-kocher.de

Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind im Internet unter www.aalen.de/engagement zu finden.

Theater der Stadt Aalen

Mittwoch, 23. Mai 2012 | 20 Uhr | Schloss Fachsenfeld - **O, WIE BRENN ICH VOR VERLANGEN.** Balladen-Spaziergang.

Donnerstag, 24. Mai 2012 | 20 Uhr | Altes Rathaus - **MISERY** von Simon Moore nach Stephen King.

Freitag, 25. Mai 2012 | 20 Uhr | Wi.Z - **SEKRETÄRINNEN** von Franz Wittenbrink. Liederabend.

Samstag, 26. Mai 2012 | 20 Uhr | Altes Rathaus - **NACH MIR DIE SINTFLUT** von Lluisa Cunillé. Deutschsprachige Erstaufführung.

Samstag, 26. Mai 2012 | 20 Uhr | Schloss Fachsenfeld - **O, WIE BRENN ICH VOR VERLANGEN.** Balladen-Spaziergang.

Sonntag, 27. Mai 2012 | 19 Uhr | Wi.Z - **OTHELLO** von William Shakespeare.

Montag, 28. Mai 2012 | 15 Uhr | Altes Rathaus - **DER FAULSTE KATER DER WELT** von Franziska Biermann. Kinderstück.

Zu verschenken

Couchtisch, Buche; **Kommode/Sideboard**, Walnuss; 3-teiliges **Sofa** zum Ausziehen, Lederimitat, Telefon: 0173 9760522 ab 18 Uhr; **4 Stühle**, Eiche mit Stoffbezug, Telefon: 07361 34205; **Flohmarktartikel**, Telefon: 07361 8122742; **1 Pack Steinwolle**, original verpackt, Telefon: 07361 43961; **Markise**, 4 x 2,5 Meter, mit Kurbel, Decken- und Wandhalterung, Telefon: 07361 35649 ab 16 Uhr oder Anrufbeantworter; **Eternitplatten**, 4 St. ca. 2 x 2 Meter, 2 St. ca. 1,20 x 1 Meter, Telefon: 0151 54355867; **Mikrowellen-Sterilisator** für Babyflaschen „Philips AVENT Express II“; **Esstisch** „Domicil“ mit 4 **Stühle**, Fichte, sehr guter Zustand, Telefon: 07361 350794.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon unter 07361 52-1143. Es werden nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen veröffentlicht!

Volkshochschule

Donnerstag, 24. Mai 2012 17 Uhr | Bürgerhaus Wasseralfingen - **Informationstermin zum Feriennähkurs für fortgeschrittene Teens** mit Erika Schnee.

19.30 Uhr | Torhaus - **Dia-Vortrag** anlässlich der Ausstellung in Schwäbisch Hall: **Frida Kahlo - Malerin der Schmerzen** mit Ulla Katharina Groha.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Er erscheint wöchentlich mittwochs

Zensus in Aalen ist abgeschlossen



Oberbürgermeister Martin Gerlach setzt die Unterschrift unter die Schließungsverfügung. Damit ist das Kapitel Zensus 2011 abgeschlossen. Von links: Stefan Overmann vom Stadtmessungsamt, die Mitarbeiterinnen der Erhebungsstelle Tanja Dambacher-Berger und Carmen Knöbel, Personalamtsleiter Ralf Fuchs und Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler.

Die Stadtverwaltung Aalen hat die Volkszählung „Zensus 2011“ abgeschlossen. Mit seiner Unterschrift hat Oberbürgermeister Martin Gerlach die Schließung der im November 2010 eingerichteten Erhebungsstelle verfügt. Die Ergebnisse des statistischen Landesamtes liegen der Stadt Aalen frühestens im November 2012 vor.

Die Befragung der vom statistischen Landesamt ausgewählten 6454 Personen in Aalen verlief reibungslos. „Wir waren Servicestelle für die Bürgerinnen und Bürger, haben informiert und in vielen Gesprächen Vorbehalte abbauen können“, berichten die Mitarbeiterinnen der Aalener Erhebungsstelle Carmen Knöbel und Tanja Dambacher-Berger. Sie hatten 64 ehrenamtliche Interviewer zu schulen

und die Ergebnisse der Befragungen an das statistische Landesamt weiter zu leiten. Dabei wurde das Zensus-Büro mit eigener Postanschrift und abgeschottetem PC-Bereich wegen des Datenschutzes streng vom Rest des Rathauses getrennt. Die Daten der Haushaltsstichproben und der Sonderbereiche sowie die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung werden vom Statistischen Landesamt in Stuttgart ausgewertet.

Ende des Jahres stehen die Ergebnisse den Kommunen für eigene statistische Auswertungen zur Verfügung. Dann wird die amtliche Einwohnerzahl feststehen. Und Planungen von Wohngebieten, Kindergärten, Schulen und Seniorenheimen können auf aussagekräftigem Datenmaterial basieren.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1339 | Telefax: 07361 52 - 1911 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus.

EU-Leuchtturmprojekt Innovationszentrum Aalen, Anton-Huber-Straße, 20, 73430 Aalen-Unterrombach - Neubau

nachfolgende Gewerke:

Pos. 1 Bauhauptgewerk – Erd-, Kanal-, Beton- und Maurerarbeiten

- ca. 110 m Abbruch- und Rückbau Bordstein
- ca. 4 Stück Straßenabläufe
- ca. 5000 qm Baustelleneinrichtung inkl. Herstellung Trink- und Schmutzwasser- und Stromanschlüsse
- 1 Stück Bauschild mit Firmenschilder

Erdarbeiten Baugrube und Baugrundverbesserung

- ca. 420 qm Planum
- ca. 1100 cbm Mutterboden
- ca. 3000 cbm Aushub Baugrube Bodenklasse 4-7
- ca. 500 cbm Boden-Entsorgung
- ca. 200 qm Böschungssicherung
- ca. 370 cbm Baugrundverbesserung
- ca. 1300 cbm Verfüllarbeiten

Entwässerungskanalarbeiten

- ca. 440 m Entwässerungsgrundleitungen DN100 bis DN250
- ca. 100 m Erdkanal DN355 bis DN630
- ca. 10 Stück Rohrdurchführungen DN100 bis DN300
- ca. 6 Stück Kanalschächte D400

Drän- und Versickerungsarbeiten

- ca. 120 m Drainageleitungen DN100 bis DN150
- ca. 6 Stück Kontrollschächte

Beton-/ Mauerarbeiten

- ca. 340 cbm Fundamente Stahlbeton
- ca. 80 cbm Bodenplatte WU-Beton 25cm
- ca. 120 cbm Bodenplatten Stahlbeton
- ca. 880 qm Perimeterdämmung Bodenplatten 40mm bis 80mm
- ca. 340 cbm Ortbetonwände 20cm bis 30cm z.T. SB 3
- ca. 280 qm Halbfertigteilwände 25cm
- ca. 320 cbm Ortbetondecken als Flachdecken unterseitig SB 3 20cm bis 30cm
- ca. 30 cbm Unter-/Überzüge Ortbeton z.T. SB 3
- ca. 240 qm Vorsatzschalen Sichtbeton-Fassadenfertigteile
- ca. 12 Stück belagslose Treppenläufe Sichtbeton-Fertigteile 5 bis 10 Steigungen
- ca. 4 Stück Lichtschächte Betonfertigteile
- ca. 100 qm Imprägnierung Oberflächen Treppenläufe
- ca. 15 qm Mauerarbeiten
- ca. 3 Stück Kellerfenster in Lichtschächten

Abdichtungsarbeiten

- ca. 600 qm Abdichtung Außenwände nach DIN 18 195, Teil 6
- ca. 600 qm Perimeterdämmung XPS 80mm bis 160mm
- ca. 500 qm Abdichtung Bodenplatte

Dachabdichtungsarbeiten

- ca. 100 qm bituminöse Abdichtung 2-lagig
- ca. 100 qm Umkehrdachdämmung XPS 200mm
- ca. 100 qm Dampfsperre/Notabdichtung

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse.

Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. August 2012 bis Mai 2013

Pos. 2 Elektrotechnik

- ca. 504 m Kanäle

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1344 | Telefax: 07361 52 - 1922 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus.

Realschule auf dem Galgenberg, Galgenbergstraße 42, 73431 Aalen

nachfolgende Gewerke:

Pos. 1 Leichtmetall-Fensteranlagen Ostgiebel

- 14 Stück einflügelige Fenster 945 x 870 mm
- 1 Stück zweiflügeliges Fenster 140 x 148 mm
- 2 Stück fünf-flügelige Fenster 2610 x 1960 mm
- 1 Stück festverglastes Kunststofffenster Durchmesser 500 mm.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: Donnerstag, 26. Juli 2012 bis Freitag, 3. August 2012

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 432, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 5. Juni 2012, 10.15 Uhr, Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme, ab einer Auftragssumme von 250.000 Euro, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Donnerstag, 5. Juli 2012.

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

- ca. 20 Stück Verteilungen
- ca. 30 m Stromschienen
- ca. 24600 m Feuchtraumleitungen NYM-J + Erdkabel
- ca. 780 Stück Schalter und Steckdosen (Unterputz und Aufputz)
- ca. 305 Stück Beleuchtungskörper
- ca. 26 Stück Fluchtwegleuchten
- ca. 9700 m Schwachstromleitung
- ca. 2900 m EDV-Leitung KAT 7
- 1 Stück Brandmeldeanlage
- 2 Stück ELA Zentrale

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. August 2012 bis Mitte/ Ende 2013

Pos. 3 Blitzschutzanlage

- ca. 78 m Rund-Edelstahl 10mm V4A
- ca. 238 m Rundstahl 10mm
- ca. 350 m Rundleiter Aluminium 8mm

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. August 2012 bis Mitte/ Ende 2013

Pos. 4 Heizungsanlage

- Fernwärmeanschluss mit Übergabestation 170 kW
- Kaltwassersatz 100 kW
- Pufferspeicher als Betonzisterne 12,5 cbm
- ca. 4200 m Rohrleitung Betonkernaktivierung
- ca. 1100 qm Fußbodenheizung
- ca. 530 m Heizungsleitungen DN 15 – DN 65
- ca. 260 m Kühlwasserleitungen DN 15 – DN 80
- ca. 790 m Rohrleitungsisolierung

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: ca. August 2012 bis Mitte/ Ende 2013

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 432, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 12. Juni 2012, Pos. 1 - 10.40 Uhr, Pos. 2 - 10.45 Uhr, Pos. 3 - 10.50 Uhr, Pos. 4 - 10.55 Uhr 4. Stock, Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme ab einer Auftragssumme von 250.000 Euro. Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Dienstag, 24. Juli 2012.

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Bekanntmachung

Ulmer Straße / Walkstraße / Alte Heidenheimer Straße / Hegelstraße

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / Inkrafttreten

Inkrafttreten

des Bebauungsplanes „Neubau einer Straßenunterführung und Straßenverbindung zwischen den Kreuzungen Ulmer Straße / Walkstraße und Alte Heidenheimer Straße / Hegelstraße“ in den Planbereichen 05-01, 05-08, 07-01 und 07-02 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 07-02/1 vom 11. Mai 2011 / 15. März 2012 und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 07-02/1

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 05. März 2010 (GBl. S. 357), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt Seite 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 04. Mai 2009 (GBl. S. 185), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 26. April 2012 die folgenden

SATZUNGEN

beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 11. Mai 2011 / 15. März 2012. Der Abgrenzungsplan kann im Stadtplanungsamt eingesehen werden (s. unten); alternativ ist eine Information im Internet über das Geodatenportal der Stadt Aalen möglich (www.aalen.de).

§ 2 Bestandteile der Satzungen

- Der Bebauungsplan (Stadtplanungsamt / Stadtmessungsamt Aalen) besteht aus dem
 - * zeichnerischen Teil vom 11. Mai 2011 / 15. März 2012 und
 - * textlichen Teil vom 11. Mai 2011 / 15. März 2012
 jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.
- Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus dem
 - * zeichnerischen Teil vom 11. Mai 2011 / 15. März 2012 und
 - * textlichen Teil vom 11. Mai 2011 / 15. März 2012.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen bauordnungsrechtlichen Vorschriften zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der öffentlichen Bekanntmachung nach § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft. Durch diesen Bebauungsplan (Plan Nr. 07-02/1) werden folgende Bebauungspläne, Satzungen und Baulinien aufgehoben, soweit sie vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert werden:

- * Baulinien gem. Stadtbaublatt
- * Ortsbauplan „Taufbachstraße“ (Plan Nr. V-08) in Kraft seit 23. Mai 1950
- * Ortsbauplan „Neue Heidenheimer Straße“ (Plan Nr. VII-02) in Kraft seit 10. August 1955
- * Ortsbausatzung, in Kraft seit 23. Oktober 1960
- * Bebauungsplan „Östlich der Bahnhofstraße“ (Plan Nr. 01-01) rechtsverbindlich ab 6. September 1962
- * Bebauungsplan Taufbach (Plan Nr. 05-08/1) in Kraft seit 18. April 1985
- * Bebauungsplan „Änderung des Bebauungsplanes östlich der Bahnhofstraße Plan Nr. 01-01 zum Ausschluss und Gliederung von Vergnügungsstätten“ (Plan Nr. 01-01/5) in Kraft seit 27. September 1995
- * bisher gebilligte Festsetzungen des Bebauungsplanentwurfs „Bebauungsplan zur Änderung des Bebauungsplanes Ortsbausatzung Aalen im Bereich der Gewerbezone Aalen-Süd zwischen der Alte Heidenheimer Straße und dem Burgstall“ (Plan Nr. 07-02) vom 6. Oktober 1988.

Der Bebauungsplan ist aus dem Flächennutzungsplan entwickelt und bedarf nicht der Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart gemäß § 10 Absatz 2 BauGB.

Der Bebauungsplan, die Begründung mit Umweltbericht sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung zu jedermanns Einsicht im Stadtplanungsamt Aalen (5. Stock, Zimmer 511) während der Dienststunden (Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr) bereitgehalten. Außerhalb dieses Zeitraumes können Termine zur Einsichtnahme vereinbart werden (Telefon: 07361 52-1511). Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft gegeben.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I Seite 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I Seite 3018) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass:

- * eine etwaige Verletzung von Verfahrensvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 4 Absatz 2 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres geltend gemacht worden sind;
- * eine etwaige beachtliche Verletzung von Verfahrensvorschriften gemäß § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1-3 des Baugesetzbuches (BauGB),
- * eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- * etwaige beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 214 Absatz 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und
- * etwaige beachtliche Fehler nach § 214 Absatz 2a des Baugesetzbuches (BauGB) beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 215 Absatz 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrensvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung und die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Aalen, 16. Mai 2012
Bürgermeisteramt Aalen
gez.
Gerlach
Oberbürgermeister

Messe „Control“ für Aalener Unternehmen sehr erfolgreich



Geschäftsführer Steffen Hachtel (li.) mit Aalenes Wirtschaftsförderer Wolfgang Weiß

Der Aalener Wirtschaftsbeauftragte Wolfgang Weiß hat sich auf der diesjährigen internationalen Fachmesse für Qualitätssicherung „Control“ auf dem Messegelände Stuttgart von der Innovationskraft der ausstellenden Aalener Firmen überzeugt. Mit der Firma Elcometer Instruments war ein Spezialist für die Inspektion von Oberflächenbeschichtungen und zerstörungsfreier Materialprüfung vertreten. Am Standort in der Ulmer Straße ist man für die Märkte in Deutschland und Österreich verantwortlich und mit dem Messerverlauf im Vergleich zum Vorjahr sehr zufrieden. „Wir sind von Anfang an dabei und akquirieren dennoch an jedem Messtag neue, spannende Kontakte und geschäftliche

Möglichkeiten“, zeigt sich auch Norbert Seeliger, Geschäftsführer von Böhme und Weihs, überaus zufrieden. „Mit unseren Produkten bündeln wir die Erfahrung aus über 25 Jahren Softwareentwicklung für das Qualitätsmanagement und bauen unsere Produkte bedarfsgerecht für unsere Kunden auf“, so Seeliger. Die Firma F. & G. Hachtel kommt ursprünglich aus dem Bereich des Kunststoff-Spritzgusses. Neben dem Werkzeugbau setzt Hachtel weiterhin erfolgreich auf dieses Segment. „Auf der Control zeigen wir unsere 3D-Computer-Tomografie, mit der wir uns seit zwei Jahren sehr erfolgreich am Markt behaupten können“, sagt Geschäftsführer Steffen Hachtel.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

St.-Bonifatius-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **Heilig-Kreuz-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier.

Pfingstsonntag

St.-Bonifatius-Kirche: 18.30 Uhr Maiandacht gestaltet vom Frauenbund; **St.-Thomas-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** 9 Uhr Eucharistiefeier (Kirchenchor), 11.15 Uhr Eucharistiefeier, 14 Uhr Tauffeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Augustinus-Kirche:** 19 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Ostalb-Klinikum:** 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Salvator-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier, 18 Uhr Vesper (ND-Schola).

Pfingstmontag

St.-Bonifatius-Kirche: 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **Marienkirche:** 9

Uhr Eucharistiefeier, 18 Uhr feierliche Maiandacht; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier, **Salvator-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Neuapostolische Kirche:** Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

Pfingstsonntag

Johanneskirche: 8 Uhr Gottesdienst; **Stadtkirche:** 10 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** 9.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst; **Dieterich-Bonhoeffer-Haus:** 10 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** 9.30 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1338 | Telefax: 07361 52 - 1922 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus.

Kopernikus-Gymnasium, Am Schäle 19, 73433 Aalen-Wasseralfingen - Neubau Fachklassen Chemie/Physik und 4 Klassenräume -

nachfolgende Gewerke:

Pos. 1 Rohbauarbeiten

70 m² Abbruch Aussenanlage
4200 m³ Erdaushub
160 m² Spritzbetonunterfangung
675 lfm duktile Gussrammpfähle
2300 m² Betonplatten / Decken
680 m³ Isotwinwände
600 m² Hohlbetonwände d=20cm
400 m Entwässerungsleitungen

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: August 2012 bis April 2013

Pos. 2 Heizungsarbeiten

49 Stück Röhrenheizkörper
1 Stück Deckenstrahlplatte
1 Stück Herstellen eines geregelten Heizkreises an best. Wärmeübergabesystem

1400 m Stahlrohrleitungen DN10 – DN65

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 33 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Oktober 2012 bis Januar 2014

Pos. 3 Sanitärarbeiten

45 Stück Einrichtungsgegenstände
50 Stück Anschlüsse an bauseitige Fachraumausstattung
45 Stück Montageelemente zum Einbau in Trockenbau-Installationswände
25 Stück Trockenbau-Installationswände
630 m Trinkwasserrohrleitungen (Verbundrohr) DN10-DN50
50 m Edelstahl-Löschwasserleitung „trocken“
1 Stück Wandschrank Löschwasserereinspeisung
4 Stück Wandschrank Löschwasserentnahme
180 m Kupferrohrleitung als Gasleitung
380 m Schmutz- und Regenwasserleitungen DN40-DN125

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Oktober 2012 bis Januar 2014

Pos. 4 Lüftungsarbeiten

21 Stück Schullüftungsgeräte incl. Regelung (bis ca. 300m³/h)
1 Stück Zentraler Abluftventilator Nebenräume incl. Regelung (bis ca. 1000 m³/h)
105 m² Lüftungskanäle und Formstücke verzinkt
170 m Lüftungskanäle als Rundrohr und Formstücke verzinkt
3 Stück Variable Volumenstromregler für Laborabzüge DN250
1 Stück Konstantvolumenstromregler für Laborschränke DN100
1 Stück Abluftventilator wetterfest aus Kunststoff für Laborabzüge (bis ca. 1260 m³/h)
1 Stück Abluftventilator wetterfest aus Kunststoff für Laborschrankabzüge (bis ca. 500 m³/h)
30 m Abluftkanal als Rundrohr und Formstücke aus Kunststoff PPS DN100
50 m Abluftkanal als Rundrohr und Formstücke aus Kunststoff PPS DN250

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 33 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Oktober 2012 bis Januar 2014

Pos. 5 Wärmedämmarbeiten an techn. Anlagen

960 m Rohrleitungswärmedämmung DN10-DN65 für Gewerk Heizung
50 m² Lüftungskanaldämmung
470 m Rohrleitungswärmedämmung DN10-DN65 für Gewerk Sanitär

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Oktober 2012 bis Dezember 2013

Pos. 6 Elektroarbeiten

Starkstromanlage
1 Stück Messeinrichtung
1 Stück NSHV
4 Stück Elektrounterverteiler
140 Stück EIB Busgeräte
200 Stück Steckdosen, Geräteanschlüsse
190 Stück Beleuchtungskörper
136 m Lichtkanal Deckeneinbau
12 Stück Einzelbatterieleuchten

1 Stück RWA-Anlage
9000 m Leitungsnetz Starkstrom

Schwachstromanlage

1 Stück Erweiterung ELA-Anlage
1 Stück Musikübertragungsanlage
1 Stück EDV-Verteiler
5000 m Datenleitungen
1500 m Schwachstromleitungen

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Oktober 2012 bis Januar 2014

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 432, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 12. Juni 2012, Pos. 1 = 10.10 Uhr, Pos. 2 = 10.15 Uhr, Pos.3 = 10.20 Uhr, Pos. 4 = 10.25 Uhr, Pos. 5 = 10.30 Uhr, Pos. 6 = 10.35 Uhr im Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme ab einer Auftragssumme von 250.000 Euro. Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 3. August 2012.

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09,70507 Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart.



Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1345 | Telefax: 07361 52 - 1922 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus.

Langerschule, Egerlandstraße 26, 73431 Aalen

nachfolgendes Gewerk:

Flachdachsanierung BT1, 1.BA

ca. 670 qm Flachdachabdichtung mit FPO
 ca. 670 qm Wärmedämmung 200 mm
 17 Stück Lichtkuppeln 120 x 120 cm
 3 Stück Lichtkuppeln 90 x 90 cm
 1 Stück Lichtkuppel 200 x 200 cm

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: Montag, 13. August 2012 bis Freitag 14. September 2012

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 432, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 5. Juni 2012, 11.55 Uhr, Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme, ab einer Auftragssumme von 250.000 Euro, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Donnerstag, 13. Juli 2012

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1343 | Telefax: 07361 52 - 1922 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus.

Hofherrnschule, Hofherrnstraße 37-41, 73434 Aalen-Hofherrnweiler

nachfolgendes Gewerk:

Leichtmetall-Fensteranlagen Gebäude Baujahr 1962

44 Stück Holzfenster Demontage
 Neu einbringen: 2 Stück zweiflügelige Fenster 1004 x 960 mm
 4 Stück zweiflügeliges Fenster 2190 x 100mm
 1 Stück einflügeliges Fenster 1760 x 1760 mm
 5 Stück einflügelige und festverglaste Fenster 1710 x 1710 mm
 32 Stück zweiflügelige Fenster 21800 x 2270mm

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: Montag, 20. August 2012 bis Donnerstag, 6. September 2012

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 432, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 12. Juni 2012, 11.30 Uhr, Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme ab einer Auftragssumme von 250.000,00 Euro, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Dienstag, 17. Juli 2012

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.